

Gartentipps März

Gemüsegarten

Frühkartoffeln fürs Beet können im Haus vor gekeimt werden. Hierfür breitet man die Saatkartoffeln an einem hellen Ort in flachen Kisten aus.

Ab Mitte des Monats können unempfindliche Gemüsearten wie Spinat, Dicke Bohnen, Möhren, Zwiebeln und Pistinaken direkt ins Freiland gesät werden. Unter Glas oder im Folientunnel werden jetzt Lauch, Blumenkohl, Wirsing und Weißkohl ausgesät.

Kopfsalat nicht zu tief pflanzen:

Damit frisch gepflanzter Salat nicht am Wurzelhals fault und die jungen Blätter nicht am Boden liegen, pflanzt man ihn recht hoch ein. Der Wurzelballen soll zu einem Drittel aus der Erde ragen. Über den grünen Kopfsalat sagen die Gemüsegärtner: " Salat will im Winde stehen " .

Pflanzen im Sack

Tomaten brauchen gute Erde, aber nicht unbedingt einen Blumentopf. Am einfachsten ist es, sie direkt in die Säcke mit Blumenerde zu pflanzen. Ein 80 Liter- Sack reicht für 2 Pflanzen.

Kräutergarten:

Petersilie kann ab Mitte des Monats im Freiland ausgesät werden. Die Ernte kann ab Juni beginnen und dauert bis zum nächsten Jahr. Das Würzkraut darf nicht mehrmals hintereinander an dieselbe Stelle gesät werden. Bodenpilze lassen sonst die Keimlinge schnell welken.

Basilikum

Wird schön und kräftig, wenn es jetzt ausgesät und an einem luftigen, sonnigen Platz herangezogen wird. Praktisch sind Saatscheiben oder -bänder.

Basilikum wird schön kräftig, wenn es jetzt an einem geschützten, sonnigen Ort draußen im Topf herangezogen wird.

Blumengarten

Clematis schneiden

Bis spätestens Mitte des Monats sollten sommerblühende Clematis auf zwei Drittel ihrer Höhe zurück geschnitten werden. So bleiben sie auch unten dicht und blühen kräftig.

Stauden herunter schneiden

Robuste Sommerblumen säen

Kälte unempfindliche Einjährige wie Ringelblume, Sommeraster, Kornblume können im Freiland ausgesät werden, sobald der Boden frostfrei ist. Unter den mehrjährigen Blumen sind Staudenlupine und Sonnenhut die ersten, die gesät werden.

Die verwelkten Staudenreste, die über den Winter stehen geblieben sind, werden jetzt dicht über den Boden abgeschnitten. Danach kann Kompost aufgebracht und leicht in den Boden eingeharkt werden.

Kälte unempfindliche Einjährige wie Ringelblume, Sommeraster, Kornblume können im Freiland ausgesät werden, sobald der Boden frostfrei ist. Unter den mehrjährigen Blumen sind Staudenlupine und Sonnenhut die ersten, die gesät werden.

Farne sollten jetzt gepflanzt werden. Sie brauchen frischen bis feuchten, humusreichen Boden in schattiger Lage.

Kübelpflanzen:

Damit Lavendel kompakt wächst und üppig blüht, sollte man alle Triebe auf etwa 10 cm Länge zurück schneiden. Die mediterrane Staude hält mit ihrem Duft Schädlinge fern.

Dünger und Kompost:

Obstgehölze, Rosen und stark zehrende Stauden sollten jetzt mit organischem Langzeitdünger versorgt werden. Bei bewachsenen Baumscheiben den Dünger in vorgebohrte Löcher einbringen.

Obstgarten

Brombeeren auslichten

Damit Brombeersträucher reichlich tragen, müssen alte Triebe jetzt bodennah entfernt und Seitentriebe auf zwei bis drei Augen bzw. Blattansätze zurück geschnitten werden. Gleichzeitig wird überprüft, ob alle Triebe noch am Spalier angebunden sind.

Nistkästen säubern

Falls es noch nicht geschehen ist, sollten die Nistkästen jetzt gereinigt werden. Die alten Nester werden herausgenommen und der Innenraum mit Seifenwasser ausgewischt. Sobald sie trocken sind, kommen sie an ihren alten Platz.

Leimringe an Obstbäumen erneuern

Kriechende Schädlinge, Raupen und Ameisen sind wieder auf dem Weg nach oben. Deshalb sind jetzt wieder Leimringe notwendig.

Kranke Erdbeerblätter entfernen

Alle verfärbten Blätter werden jetzt mit dem Messer abgeschnitten; dabei darf die Blattbasis nicht beschädigt werden.

Dürre Triebspitzen schneiden

Trockene Ästchen können von Monilia (Spitzendürre) befallen sein. Sie werden bis ins gesunde Holz zurück geschnitten.

Brombeeren auslichten

Damit Brombeersträucher reichlich tragen, müssen alte Triebe jetzt bodennah entfernt und Seitentriebe auf zwei bis drei Augen bzw. Blattansätze zurück geschnitten werden. Gleichzeitig wird überprüft, ob alle Triebe noch am Spalier angebunden sind.

Stauden herunterschneiden

Die verwelkten Staudenreste, die über Winter stehengeblieben sind werden jetzt dicht über den Boden abgeschnitten. Danach kann Kompost aufgebracht und leicht in den Boden eingeharkt werden.

Robuste Sommerblumen säen

Kälteunempfindliche Einjährige wie Ringelblume, Sommeraster, Kornblume können im Freiland ausgesät werden, sobald der Boden frostfrei ist. Unter den mehrjährigen Blumen sind Staudenlupine und Sonnenhut die ersten, die gesät werden.

Nistkästen säubern

Falls es noch nicht geschehen ist, sollten die Nistkästen jetzt gereinigt werden. Die alten Nester werden herausgenommen und der Innenraum mit Seifenwasser ausgewischt. Sobald sie trocken sind, kommen sie an ihren alten Platz.

Petersilie aussäen

Ab Mitte des Monats kann im Freiland gesät werden. Die Ernte kann dann im Juni beginnen und dauert bis zum nächsten Jahr kurz vor der Blüte. Da Petersilie selbstunverträglich ist, muss sie jedes Jahr an einem anderen Platz gesät werden.

Basilikum

Wird schön und kräftig, wennes jetzt ausgesät und an einem luftigen, sonnigen Platz herangezogen wird. Praktisch sind Saatscheiben oder -bänder.

Tipp!!

Pflanzen im Sack

Tomaten brauchen gute Erde, aber nicht unbedingt einen Blumentopf. Am einfachsten ist es, sie direkt in die Säcke mit Blumenerde zu pflanzen. Ein 80 Liter- Sack reicht für 2 Pflanzen.